

Verfahren: KfW-2025-0012 - Online-Identifikation – Videoident, eID und QES im KfW-Studienkredit

EIGNUNGSKRITERIEN

1 Ansprechpartner + Kontaktdaten [Mussangabe]

Bitte geben Sie für Rückfragen im Verfahren einen Ansprechpartner inklusive Kontaktdaten (Telefon) an. Ferner bitten wir Sie um Angabe einer allgemeinen E-Mailadresse Ihres Unternehmens. Diese Mailadresse darf keinen Rückschluss auf personenbezogene Daten (z.B. Namen) zulassen und wird in der Bekanntmachung über den vergebenen Auftrag bzgl. des Zuschlagsbieters veröffentlicht.

2 Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

2.1 Mindestumsätze

2.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft weist einen Nettojahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags in jedem der letzten drei (3) Kalenderjahre von $\geq 1.480.000$ EUR nach. Dabei können ausschließlich Leistungen im Bereich Online-Identifizierung mittels Videoident in Verbindung mit QES oder eID in Verbindung mit QES angerechnet werden. Im Falle von Videoident müssen die Online-Identifizierungen durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten einer Bewerbergemeinschaft erbracht worden sein. Identifikationsdienstleistung mittels Videoident im Rahmen einer Weiterverlagerung, z. B. unter Einsatz von Unterauftragnehmern können nicht berücksichtigt werden.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.1.2 Nachweis: Jahresumsatz Tätigkeitsbereich Auftrag [Mussangabe]

Bitte geben Sie den Jahresumsatz im Tätigkeitsbereich des Auftrags des Bewerbers/ der Bewerbergemeinschaft in jedem der letzten drei (3) Kalenderjahre in EUR, netto an.

Beispiel:
2022 = 2 Mio. EUR
2023 = 1,5 Mio. EUR
2024 = 3 Mio. EUR

2.2 Versicherungsschutz

2.2.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft muss während der Vertragslaufzeit und bis zur Verjährung aller Haftungsansprüche eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung mit folgenden Mindestdeckungssummen abgeschlossen haben:

- (a) für Datenverlust mindestens 1 Mio. EURO je Versicherungsfall,
(b) für Vermögensschäden mindestens 1 Mio. EURO je Versicherungsfall.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

2.2.2 Eignungsnachweis [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ich werde im Falle der Beauftragung spätestens 14 Kalendertage nach Zuschlagserteilung eine entsprechende Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung oder eine vergleichbare Versicherung abschließen, den Abschluss der KfW nachweisen und über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung und bis zur Verjährung aller Haftungsansprüche vorhalten. (0)
☐ Ich verfüge bereits über einen entsprechenden Versicherungsschutz und werde diesen über den Gesamtzeitraum der Vertragserfüllung aufrechterhalten. (0)

Nur eine Antwort wählbar

3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

3.1 Referenzen

3.1.1 Eignungskriterium

Ausschlusskriterium

Der Bewerber/ die Bewerbungsgemeinschaft muss in oder nach 2020 über mindestens zwei (2) Referenzen zu vergleichbaren Leistungen verfügen. Dabei muss mindestens eine der vergleichbaren Referenzen für einen Referenzgeber aus dem Finanzdienstleistungssektor erbracht worden sein.

Bewertet werden maximal fünf (5) eingereichte Referenzen, welche entsprechend markiert sind und alle Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit kumulativ erfüllen. Wir bitten daher, die Anzahl der Referenzen auf fünf (3+2) zu beschränken. Alle einzureichenden Referenzen sind auf dem hierzu bereitgestellten Formblatt "Referenzen" einzureichen.

Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzen:

Die Referenzleistung wurde im Tätigkeitsbereich Online-Identifizierung mittels Videoidentifizierung gemäß BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) - Videoidentifizierungsverfahren" und den aktuell geltenden Regelungen des GwG in Verbindung mit qualifizierter elektronischer Signatur (QES) gemäß eIDAS-Verordnung (EU) Nr. 910/2014 erbracht.

Es können ausschließlich Referenzen bewertet werden, deren Leistungserbringung in bzw. nach 2020 begonnen hat oder vor 2020 begonnen hat und in bzw. nach 2020 abgeschlossen wurde/ wird. Die Referenzleistungen brauchen nicht bereits beendet (abgeschlossen) zu sein, sondern dürfen noch andauern/laufen.

Die Online-Identifizierungen mittels Videoidentifizierung müssen durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbungsgemeinschaft erbracht worden sein. Identifikationsdienstleistung mittels Videoident im Rahmen einer Weiterverlagerung, z.B. unter Einsatz von Unterauftragnehmern können nicht berücksichtigt werden.

Sie muss mindestens 8.000 Stück Identifizierungen mittels Videoident in Verbindung mit QES pro Jahr umfassen.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
☐ Ja
☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

3.1.2 Nachweis: Formblatt "Referenzen" [Mussangabe]

Wir haben das Formblatt "Referenzen" vollständig ausgefüllt und als externe Anlage hochgeladen.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass die Bewertung der geforderten Referenzleistungen gemäß der Wertungsmatrix zum Teilnahmewettbewerb erfolgt.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3.2 Informationssicherheitsmanagement

3.2.1 Auswahlkriterium [Mussangabe]

Der Bewerber/ die Bewerbungsgemeinschaft muss folgende Normen des Informationssicherheitsmanagements einhalten/ erfüllen:

Zertifizierung nach ISO 27001 oder gleichwertig

(Nachweis durch Eigenerklärung und Vorlage einer gültigen Zertifizierung in Kopie/ geeigneter Nachweis)

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3.2.2 Nachweis: Zertifizierung in Kopie [Mussangabe]

Wir haben eine gültige Zertifizierung in Kopie/ geeigneten Nachweis als externe Anlage hochgeladen.

Wir sind uns darüber im Klaren, dass die Bewertung der geforderten Referenzleistungen gemäß der Wertungsmatrix zum Teilnahmewettbewerb erfolgt.

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3.3 Identifizierung mittels eID

3.3.1 Auswahlkriterium

Der Bewerber/ die Bewerbergemeinschaft wird die zu erbringende Online-Identifizierung zum Zeitpunkt des Vertragsstarts neben Videoident ebenfalls mittels elektronische Identifizierung auf Basis der Online-Ausweisfunktion (eID) erbringen können.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

3.3.2 Nachweis: Zusicherung durch Eigenerklärung [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4 Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

4.1 Ort der Leistungserbringung

4.1.1 Ausführungsbedingung Leistungserbringung

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer führt die Leistungserbringung im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum durch.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.1.2 Bestätigung Leistungserbringung [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.1.3 Ausführungsbedingung Datenverarbeitung

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer führt die Datenverarbeitung im Gebiet der Bundesrepublik Deutschland, in einem Mitgliedsstaat der Europäischen Union oder in einem anderen Vertragsstaat des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum durch.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.1.4 Bestätigung Datenverarbeitung [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.2 Weitere Ausführungsbedingungen

4.2.1 Ausführungsbedingung Sprache

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer führt die Kundenkorrespondenz in deutscher und englischer Sprache.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2.2 Bestätigung Sprache [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.2.3 Ausführungsbedingung Unterauftragnehmer

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer wird die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbot s gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) - Videoidentifizierungsverfahren" erbringen.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2.4 Bestätigung Unterauftragnehmer [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.2.5 Ausführungsbedingung Vertragsverhältnis

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer ist in der Lage die vollständige Leistung auf Basis eines Vertrages, der ausschließlich zwischen KfW und Bewerber/ Bewerbungsgemeinschaft bzw. Bieter/ Bietergemeinschaft geschlossen wird, zu erbringen. Ein Dreiseitenvertrag zwischen der KfW, dem Bewerber / der Bewerbungsgemeinschaft bzw. Bieter/ Bietergemeinschaft und einem weiteren Dritten oder anderweitige Nebenabreden zur Einhaltung des Weiterverlagerungsverbot s gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) - Videoidentifizierungsverfahren" sind ausgeschlossen.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2.6 Bestätigung Vertragsverhältnis [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

4.2.7 Ausführungsbedingung Cloud-Nutzung

Ausschlusskriterium

Der Auftragnehmer ist in der Lage die zu erbringende Leistung ohne den Einsatz von Cloud-Services während der gesamten Vertragslaufzeit sicherzustellen.

Hinweis: Die nachfolgenden Antwortoptionen (Keine Angabe/Ja/Nein) sind bewusst ausgegraut. Es sind keine Angaben erforderlich.

- ☐ Keine Angabe
- ☐ Ja
- ☐ Nein

Nur eine Antwort wählbar

4.2.8 Bestätigung Cloud-Nutzung [Mussangabe]

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5 Ausschlusskriterien §§ 123, 124 GWB

5.1 Verpflichtung zur Zahlung von Steuern, Abgaben, Beiträgen zur Sozialversicherung

5.1.1 Frage [Mussangabe]

Sind Sie/alle Mitglieder der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft seinen/ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen?

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.1.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit nein beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

5.1.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit nein beantwortet wurde:

Angabe der rechtskräftigen Gerichts- oder bestandskräftigen Verwaltungsentscheidung und Angabe, ob das Unternehmen die Zahlung vorgenommen oder sich zur Zahlung der Steuern, Abgaben und Beiträge zur Sozialversicherung einschließlich Zinsen, Säumnis- und Strafzuschlägen verpflichtet hat.

5.2 Verstoß gg. umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen

5.2.1 Frage [Mussangabe]

Hat ihr Unternehmen / ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerb ergemeinschaft bei der Ausführung öffentlicher Aufträge nachweislich gegen geltende umwelt-, sozial- oder arbeitsrechtliche Verpflichtungen verstoßen?

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.2.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

5.2.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

5.3 Zahlungsunfähigkeit, Insolvenzverfahren, Liquidation

5.3.1 Frage [Mussangabe]

Ist ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft zahlungsunfähig bzw. wurde über das Vermögen des Unternehmens ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares Verfahren beantragt oder eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Masse abgelehnt?

Befindet sich ihr/ein Unternehmen der Bietergemeinschaft im Verfahren der Liquidation oder hat es seine Tätigkeit eingestellt?

- ☐ Keine Angabe (0)
- ☐ Ja (0)
- ☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.3.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

5.4 Schwere Verfehlung

5.4.1 Frage [Mussangabe]

Hat ihr Unternehmen oder ein Unternehmen der Bietergemeinschaft/Bewerbergemeinschaft im Rahmen der beruflichen Tätigkeit nachweislich eine schwere Verfehlung begangen, durch die die Integrität des Unternehmens infrage gestellt wird?

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

5.4.2 Erläuterung

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Erläutern Sie bitte Ihre Erklärung und schildern den Sachverhalt:

5.4.3 Selbstreinigende Maßnahmen

Falls die Frage mit Ja beantwortet wurde:

Wurden selbstreinigende Maßnahmen gemäß § 125 GWB getroffen (z. B. Schadensausgleich; aktive Zusammenarbeit mit Ermittlungsbehörden und betroffenen Auftraggebern; konkrete technische, organisatorische und personelle Maßnahmen, die geeignet sind, weitere Straftaten oder Fehlverhalten zu vermeiden)?

6 Abfrage gemäß VO (EU) 2022/576 [Mussangabe]

Es ist gemäß der Verordnung (EU) 2022/576 (zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014) verboten, öffentliche Aufträge zu vergeben an:

- a) russische Staatsangehörige oder in Russland niedergelassene natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen,
- b) juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, deren Anteile zu über 50 % unmittelbar oder mittelbar von einer der unter Buchstabe a genannten Organisationen gehalten werden, oder
- c) natürliche oder juristische Personen, Organisationen oder Einrichtungen, die im Namen oder auf Anweisung einer der unter Buchstabe a oder b genannten Organisationen handeln,

auch solche, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im Sinne der Richtlinien über die öffentliche Auftragsvergabe in Anspruch genommen werden.

☐ Ich bestätige, dass weder mein Unternehmen (juristische oder natürliche Person) bzw. ein Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/Bewerbergemeinschaft (juristische oder natürliche Person), noch ein von meinem Unternehmen bzw. von einem Mitglied der durch mein Unternehmen vertretenen Bieter-/der Bewerbergemeinschaft eingesetzter Lieferant oder Unterauftragnehmer (juristische oder natürliche Person) unter das Verbot des Art. 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 fällt (durch Verordnung (EU) Nr. 2022/576 ergänzte Vorschrift).

Mehrere Antworten wählbar

7 Unterauftragnehmer

7.1 Erklärung zu Unterauftragnehmer [Mussangabe]

Setzen Sie für die Erbringung von Leistungen Unterauftragnehmer ein?

HINWEIS:

Aufgrund des BaFin-Rundschreiben „03/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ muss die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbot gemäß BaFin-Rundschreiben „3/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ erbracht werden, also durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbergemeinschaft.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

7.2 Weitere Angaben zu Unterauftragnehmern

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie

1. Art und Umfang der voraussichtlich von Unterauftragnehmern zu erbringenden Aufgaben und Leistungsteile
2. Soweit zum Zeitpunkt der Angebotsabgabe bereits möglich: Name/Firma des Unterauftragnehmers

Beispiel:

1. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

2. Leistungen des Unterauftragnehmers: ...
Name/Firma des Unterauftragnehmers: ...

HINWEIS:

Aufgrund des BaFin-Rundschreiben „03/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ muss die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbotss gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren" erbracht werden, also durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbungsgemeinschaft.

8 Eignungsleihe**8.1 Erklärung zur Eignungsleihe [Mussangabe]**

Nehmen Sie zum Nachweis Ihrer Eignung, die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch (Eignungsleihe)?

HINWEIS:

Aufgrund des BaFin-Rundschreiben „03/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ muss die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbotss gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren" erbracht werden, also durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbungsgemeinschaft.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

8.2 Weitere Angaben zur Eignungsleihe

Falls Sie die Frage mit ja beantwortet haben:

Bitte benennen Sie das/die andere/n Unternehmen, teilen mit, welche Leistungen das andere Unternehmen übernehmen wird und geben die Kapazitäten und den Eignungsnachweis des anderen Unternehmens an.

Beispiel:

1. Unternehmen: ...
- Leistungen des Unternehmens: ...
- Kapazitäten und Eignungsnachweis: ...

2. ...

HINWEIS:

Aufgrund des BaFin-Rundschreiben „03/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ muss die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbotss gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren" erbracht werden, also durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbungsgemeinschaft.

8.3 Verpflichtungserklärung bei Eignungsleihe

Haben Sie die Verpflichtungserklärung im Falle einer Eignungsleihe für die Unterauftragnehmer, deren Kapazitäten Sie sich zum Nachweis Ihrer Eignung bedienen, als Anlage beigefügt?

HINWEIS:

Aufgrund des BaFin-Rundschreiben „03/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren“ muss die zu erbringende Identifikationsdienstleistung mittels Videoident ohne den Einsatz von Unterauftragnehmern im Sinne des Weiterverlagerungsverbotss gem. BaFin-Rundschreiben "3/2017 (GW) – Videoidentifizierungsverfahren" erbracht werden, also durch eigene Videoagenten des Bewerbers oder Videoagenten der Bewerbungsgemeinschaft.

- ☐ Keine Angabe (0)
☐ Ja (0)
☐ Nein (0)

Nur eine Antwort wählbar

9 Wettbewerbsregister**9.1 Einholung Registerrückmeldung durch KfW**

Mir/Uns ist bekannt, dass die KfW nach § 6 Abs. 1 Satz 1 Wettbewerbsregistrierungsgesetz (WRegG) als öffentliche Auftraggeberin verpflichtet ist, vor der Erteilung des Zuschlags in einem Verfahren über die Vergabe öffentlicher Aufträge mit einem geschätzten Auftragswert ab 30.000,- Euro ohne Umsatzsteuer beim Bundeskartellamt abzufragen, ob im Wettbewerbsregister Eintragungen zu demjenigen Bieter gespeichert sind, an den die KfW den Auftrag zu vergeben beabsichtigt. Die Eintragungen im Wettbewerbsregister können sowohl natürliche (Bsp. Einzelunternehmen) als auch juristische Personen betreffen.

9.2 Bezeichnung des Registers

Bitte benennen Sie das deutsche oder ausländische Handels-, Genossenschafts-, Vereins-, Partnerschafts- oder vergleichbare amtliche Register, in das Ihr Unternehmen eingetragen ist.

9.3 Registernummer

Bitte geben Sie die Registernummer an, unter welcher Ihr Unternehmen in dem von Ihnen bezeichneten deutschen oder ausländischen Register geführt wird.

9.4 Registerführende Stelle

Bitte geben Sie das Registergericht / die Genehmigungsbehörde / die amtliche Stelle an, die das Register führt.

9.5 Postanschrift des Sitzes des Bieterunternehmens

Bitte geben Sie die Straße, Hausnummer und Postleitzahl (kein Postfach!) sowie den Ort und das Land des Sitzes Ihres Unternehmens an.

9.6 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

Bitte geben Sie, soweit vorhanden, die Umsatzsteuer-ID Ihres Unternehmens an.